

Jahrgangsstufentest Deutsch am Gymnasium

Jahrgangsstufe 6

Dienstag, 28. September 2010

Lösungen und Korrekturhinweise

**Nur für die Hand des Lehrers, nicht für den Prüfling
bestimmt!**

Rechtschreibfehler in den Schülerantworten werden außer in den Aufgaben 12, 13
und 14 nicht gewertet.

Halbe Punkte werden nicht vergeben.

Legastheniker bearbeiten die Aufgaben 12, 13 und 14 nicht, entsprechend gilt für sie
ein eigener Notenschlüssel.

Kompetenzbereich I: Textzusammenfassung und Textverständnis **26 Punkte**

Aufgabe 1 **6 Punkte**

Jeweils e i n e r der folgenden Vorschläge erfasst den K e r n g e d a n k e n des jeweiligen Abschnitts am genauesten. Kreuze an!

Korrekturhinweis: Für jedes richtige Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Wird pro Teilaufgabe mehr als eine Antwort angekreuzt, gibt es für die betreffende Teilaufgabe null Punkte.

- Abschnitt 1 (Z. 1-6): Häufigkeit von Handys im 21. Jahrhundert
 Handys als Modeerscheinung
 Veränderungen bei der Verbreitung von Handys
 große Bedeutung von Handys
- Abschnitt 2 (Z. 7-11): **Alfred Winters Einstellung zu Handy und E-Mail**
 Belästigung Alfred Winters durch Anrufe und E-Mails
 Verbindung von Beruf und moderner Technik
 ständige Erreichbarkeit bei der Handynutzung
- Abschnitt 3 (Z. 12-24): schnelleres Arbeiten mit Handy und E-Mail
 Konzentrationsprobleme bei Handynutzern
 Arbeitsunterbrechung durch Telefonieren
 negative Folgen von Handy- und E-Mail-Gebrauch
- Abschnitt 4 (Z. 25-33): Handy auf Weltreise
 mehr Eigenverantwortung ohne Handy
 Bedeutung von Handys in Notfällen
 Notwendigkeit von Handys
- Abschnitt 5 (Z. 34-38): Verbreitung von Internetcafés
 sinnvolle Nutzung von E-Mails
 Computer als Telefonersatz
 rasches Reagieren mit E-Mails
- Abschnitt 6 (Z. 39-46): Nachteile von Sieböcks Lebenseinstellung
 Handynutzung im Alltag
 Verlässlichkeit trotz eingeschränkter Erreichbarkeit
 Vorteile der handylosen Vergangenheit

Aufgabe 2 **5 Punkte**

Die folgenden Sätze beziehen sich auf den Text, enthalten aber jeweils einen inhaltlichen Fehler. Verbessere diesen Fehler in der Zeile darunter! Ein Beispiel ist dir vorgegeben.

Korrekturhinweis: Für jede sinngemäß richtige Ersetzung gibt es einen Punkt. Grammatik- und Rechtschreibfehler werden nicht gewertet. Zur Orientierung werden mögliche Begriffe angegeben.

Beispiel:

Weil Sieböck entsprechende Erfahrungen gemacht hat, verzichtet er auch nach seiner ~~Fahrradtour~~ um die halbe Welt weiterhin auf ein Handy.

Wanderung

a. Alfred Winter behauptet, es sei ~~bequem~~, per E-Mail und Handy ständig erreichbar zu sein.

unangenehm, schrecklich, lästig (nicht: unbequem, nicht bequem)

b. Die Verwendung moderner Kommunikationsmittel wie E-Mail oder Handy führt zu einem ~~geringeren~~ Arbeitstempo.

höheren, schnelleren; auch: **Konzentrationsvermögen statt Arbeitstempo**

c. Durch die Nutzung von E-Mails und Handys am Arbeitsplatz können sich viele Menschen nur noch maximal zweieinhalb Minuten ~~unterhalten~~.

konzentrieren; auch: **aufmerksam sein**

d. Wenn man bei risikoreichen Unternehmungen auf ein Handy verzichtet, passt man besser auf ~~andere~~ auf.

sich, sich selbst; auch: **in Gefahrensituationen statt auf andere**

e. Obwohl es die Veranstalter von Vorträgen nervös macht, verzichtet ~~Alfred Winter~~ auf Terminabsprachen mit dem Handy.

(Gregor) Sieböck (nicht: er)

Aufgabe 3

6 Punkte

Korrekturhinweis: Für jedes richtige Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Werden pro Teilaufgabe mehr als zwei Antworten angekreuzt, gibt es für die betreffende Teilaufgabe null Punkte.

In welchen der sechs Textabschnitte erfährt man *n i c h t s* über die Telefonier- und E-Mail-Gewohnheiten von konkreten Personen? Setze *z w e i* Kreuze!

U Abschnitt 1 **m** Abschnitt 2 **U** Abschnitt 3
m Abschnitt 4 **m** Abschnitt 5 **m** Abschnitt 6

In welchen der sechs Textabschnitte werden Vergleiche zu früheren Zeiten gezogen? Setze *z w e i* Kreuze!

U Abschnitt 1 **m** Abschnitt 2 **m** Abschnitt 3
m Abschnitt 4 **m** Abschnitt 5 **U** Abschnitt 6

In welchen der sechs Textabschnitte ist davon die Rede, dass E-Mail-Gebrauch belastend sein kann? Setze *z w e i* Kreuze!

m Abschnitt 1 **U** Abschnitt 2 **U** Abschnitt 3
m Abschnitt 4 **m** Abschnitt 5 **m** Abschnitt 6

Aufgabe 4

4 Punkte

Kreuze an, in welchem Verhältnis die jeweils genannten Textteile zueinander stehen! Setze jeweils ein Kreuz!

Korrekturhinweis: Für jedes richtige Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Wird pro Teilaufgabe mehr als eine Antwort angekreuzt, gibt es für die betreffende Teilaufgabe null Punkte.

Abschnitt 3 (Z. 12-24)

U erweitert und veranschaulicht die Aussage von Abschnitt 2

m steht inhaltlich im Gegensatz zu Abschnitt 2

m stellt Fragen zu Abschnitt 2

m fasst Abschnitt 2 zusammen

Abschnitt 4 (Z. 25-33)

m entfernt sich vom Hauptthema des Textes

U bringt ein neues Beispiel

m ist ein Ergebnis von Abschnitt 3

m verallgemeinert die Feststellung von Abschnitt 3

Abschnitt 5 (Z. 34-38)

m schließt den Hauptteil des Textes ab

m widerlegt Abschnitt 4

U knüpft inhaltlich an Abschnitt 4 an

m verallgemeinert die Überschrift

Abschnitt 6 (Z. 39-46)

m rundet den Text mit einem Ausblick ab

m erklärt Abschnitt 5

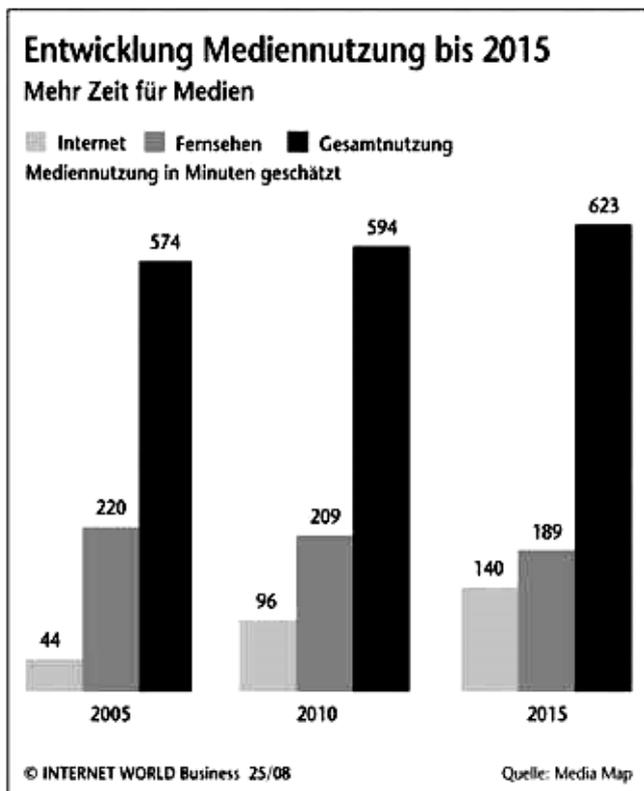
m steht im Gegensatz zur Überschrift

U führt die Abschnitte 4 und 5 zu einem Ende

Aufgabe 5

5 Punkte

Die folgende Graphik aus dem Jahr 2008 liefert Informationen zur Nutzung von Medien, wie z. B. dem Fernsehen.



Überprüfe die folgenden Aussagen anhand der Graphik und kreuze das Zutreffende an! Setze bei jeder Aussage e i n Kreuz!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Wird pro Teilaufgabe mehr als eine Antwort angekreuzt, gibt es für die betreffende Teilaufgabe null Punkte.

	richtig	falsch	nicht in der Graphik enthalten
Die hier angegebenen Minutenzahlen beruhen auf genauen Messungen.	m	U	m
Die Angaben zur Gesamtnutzungszeit beziehen sich nicht nur auf die Medien Internet und Fernsehen.	U	m	m
Im Jahr 2008 lag die durchschnittliche Dauer der Internetnutzung bei 70 Minuten.	m	m	U
Bei der Internetnutzung, bei der Fernsehnutzung sowie bei der Gesamtnutzung wird ein Anstieg erwartet.	m	U	m
Der erwartete Abstand zwischen der Nutzungszeit von Internet und der Nutzungszeit von Fernsehen wird geringer.	U	m	m

Kompetenzbereich II: Ausdrucksvermögen

14 Punkte

Aufgabe 6

5 Punkte

Ersetze die unterstrichenen Ausdrücke durch jeweils ein Wort aus derselben Wortfamilie! Der Sinn der Aussage darf dadurch nicht verändert werden. Ein Beispiel wird dir vorgegeben.

Beispiel: Er hat ständig Angst davor, dass etwas Schlimmes passiert.

Er ist also ein _____ ängstlicher _____ Mensch.

Korrekturhinweis: Für jede korrekte Einsetzung erhält der Prüfling einen Punkt. Grammatik- und Rechtschreibfehler werden nicht gewertet.

a. Jedes Mal, wenn ein Handy klingelt, zuckt er vor Schreck zusammen.

Er ist also ein _____ **schreckhafter (nicht: schrecklicher)** _____ Mensch.

b. Bis man wirklich alle Funktionen moderner Handys beherrscht, kostet es einiges an Mühe.

Es ist also ein _____ **mühsamer, mühevoller, mühseliger** _____ Weg.

c. Auch ältere Menschen können den Umgang mit einem Fotohandy lernen.

Der Umgang damit ist also _____ **(er)lernbar** _____.

d. Manche Jugendliche machen sich keine Sorgen wegen ihrer Handyrechnung.

Die Jugendlichen sind in diesem Bereich zu _____ **sorglos, unbesorgt** _____.

e. Beim Eintippen einer Geheimnummer muss man Acht geben, nicht beobachtet zu werden.

Man sollte also _____ **achtsam** _____ sein.

Aufgabe 7

4 Punkte

Homonyme sind gleich klingende Wörter mit unterschiedlicher Bedeutung.

Schreibe jeweils einen Satz, mit dem du zeigst, dass du eine weitere Bedeutung der unterstrichenen Homonyme kennst! Das Homonym darf dabei auch in einer Wortzusammensetzung vorkommen. Ein Beispiel wird dir vorgegeben.

Beispiel: Der Strauß lebt vornehmlich in Wüstengebieten Afrikas.

_____ Er überreichte ihr einen (Blumen)Strauß roter Rosen. _____

Korrekturhinweis: Für jeden Satz, der die Kenntnis einer weiteren Wortbedeutung belegt, erhält der Prüfling einen Punkt.

a. Er schenkt seiner Schwester ein Fotohandy der neuesten Generation.

_____ **Schwester i. S. v. Kranken- oder Ordensschwester** _____

b. Die meisten Telefone aus dem 20. Jahrhundert hatten einen Hörer, der abgenommen werden musste.

_____ **Hörer i. S. v. Zuhörer (nicht: Kopfhörer)** _____

c. Ob ein Handy Zusatzfunktionen hat, spielt für viele Käufer eine wichtige Rolle.

Rolle i. S. v. sportlicher Übung oder Gebrauchsgegenstand, ggf. auch Rolle im Drama oder Film

d. Dein Telefon klingelt sehr laut.

_____ **Laut i. S. v. akustischer Einheit oder als Präposition** _____

Aufgabe 8

5 Punkte

Ermittle die Bedeutung der unterstrichenen Redensarten in den folgenden Sätzen! Setze jeweils ein Kreuz!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Wird pro Teilaufgabe mehr als eine Antwort angekreuzt, gibt es für die betreffende Teilaufgabe null Punkte.

a. Die Mitarbeiter der Handyfirma haben etwas läuten hören: Ihr Arbeitsplatz soll in Gefahr sein.

U ... haben durch Andeutungen davon erfahren ...

m ... haben in einer Lautsprecherdurchsage gehört ...

m ... haben Angst davor ...

m ... wollen sich dagegen wehren ...

b. Als der Verkäufer das Handy anpries, redete er wie ein Buch.

m ... redete er wie ein Gelehrter.

m ... erklärte er das Handy anhand der Gebrauchsanleitung.

U ... sprach er ohne Unterlass.

m ... redete er wie gedruckt.

c. Der Name des Erfinders des Telefons liegt ihm auf der Zunge.

m ... fällt ihm von selbst ein.

m ... ist ihm bekannt, doch er sagt ihn nicht.

m ... ist für ihn schwer auszusprechen.

U ... fällt ihm in diesem Augenblick nicht ein.

d. Der Rat der Eltern, gelegentlich aufs Handy zu verzichten, stieß bei ihr auf taube Ohren.

m ... löste bei ihr Protest aus.

U ... wurde von ihr nicht befolgt.

m ... konnte von ihr nicht gehört werden.

m ... wurde von ihr widerlegt.

e. Beim Lesen des Handyvertrags hat Thomas nur Bahnhof verstanden.

m ... keine Ahnung gehabt.

m ... den Einstieg nicht gefunden.

m ... keinen Ausweg mehr gesehen.

U ... nichts begriffen.

Kompetenzbereich III: Formale Sprachbeherrschung **14 Punkte**

Aufgabe 9 **5 Punkte**

Der folgende Text enthält *f ü n f* Grammatikfehler. Verbessere diese in der Zeile daneben! Der Sinn des Textes darf dabei nicht verändert werden.

Korrekturhinweis: Für jede grammatikalisch korrekte Verbesserung erhält der Prüfling einen Punkt.

Handys sind für viele Jugendliche auch deshalb	
wichtig, weil sie ihnen Ansehen bei <u>Gleichaltrige</u>	Gleichaltrigen
verschaffen. In den achtziger Jahren war das noch	
nicht möglich. Heute werden auf einem <u>großem</u>	großen
Zubehörmarkt bunte Handytaschen und schrille	
Klingeltöne angeboten, damit Handys individueller	
werden. So <u>kommt</u> zu den Telefonkosten – von den	kommen
<u>mehrsten</u> nur schwer <u>zu einschätzen</u> – weitere	meisten einzuschätzen
finanzielle Belastungen hinzu.	

Aufgabe 10 **5 Punkte**

Unterstreiche im folgenden Text alle *H a u p t sätze* vollständig!

Korrekturhinweis: Für jede korrekte Unterstreichung erhält der Prüfling einen Punkt. Werden Hauptsätze nicht vollständig oder Teile des Nebensatzes mit unterstrichen, gibt es dafür keinen Punkt.

Die Busch- oder Nachrichtentrommel stellt eines der ältesten Kommunikationsmittel, mit dem man größere Entfernungen überbrücken kann, dar. Ob mit bloßen Händen oder mit einem Holzstock getrommelt wird, hört man. Die europäischen Entdecker wunderten sich, dass die Eingeborenen sie schon erwarteten, denn ihr Eintreffen war bereits per Buschtrommel angekündigt worden. Man spricht noch heute, wenn sich Gerüchte sehr rasch verbreiten, von einer Weitergabe „wie mit der Buschtrommel“.

Aufgabe 11

4 Punkte

Setze die in Klammern angegebenen Begriffe vollständig in die Lücken ein! Achte dabei auf die korrekten Kasusendungen!

Korrekturhinweis: Für jede grammatikalisch korrekte Einsetzung erhält der Prüfling einen Punkt.

- a. Das Schnurtelefon stellt auf einfache Weise eine Verbindung zwischen _____ **zwei Gesprächspartnern** _____ (zwei Gesprächspartner) her.
- b. Angesichts _____ **eines drohenden Überfalls** _____ (ein drohender Überfall) riefen die römischen Legionäre mit Rauchzeichen Hilfe herbei.
- c. Unweit _____ **des alten, hölzernen Steuerrads** _____ (das alte, hölzerne Steuerrad) befand sich beim Fährdampfer „Schwalbe“ ein Sprachrohr für Kommandos in den Maschinenraum.
- d. Um Flaggenzeichen zu geben, stellt sich der Matrose auf _____ **den hohen Landungssteg** _____ (der hohe Landungssteg).

Kompetenzbereich IV: Rechtschreibung und Zeichensetzung

14 Punkte

Aufgabe 12 (von Legasthenikern nicht zu bearbeiten)

6 Punkte

Im folgenden Text finden sich *s e c h s* Fehler. Verbessere sie in der Zeile daneben!

Korrekturhinweis: Für jede korrekte Verbesserung erhält der Prüfling einen Punkt. Fälschlicherweise Verbessertes führt nicht zu einem Punktabzug. Werden mehr als sechs Verbesserungen vorgenommen, wird jeweils ein Punkt abgezogen.

In warscheinlich allen gebirgigen
Regionen der Welt wird gejodelt, um
mit rufen weite Entfernungen zu
überbrücken. Sogar bei den Viehirten
Amerika's und in Asien findet man
solche Regel rechten Stimmkünstler.
Ein bekannter Komiker hat in einer
lustigen Filmszene mit dem Titel „Die
Jodelschule“ Menschen verspottet, die
auch noch das Spaßigste ernsthaft
betreiben.

_____ wahrscheinlich _____

_____ Rufen _____
_____ Viehirten _____
_____ Amerikas _____
_____ regelrechten _____

_____ Filmszene _____

Aufgabe 13 (von Legasthenikern nicht zu bearbeiten)

3 Punkte

Bei den folgenden Sätzen ist jeweils ein Wort bzw. Wortabschnitt unterstrichen. Zeige, wie am Zeilenrand zu trennen wäre, indem du dieses Wort bzw. diesen Wortabschnitt in der Zeile darunter getrennt schreibst! Ein Beispiel wird dir vorgegeben.

Beispiel: Mit Rauchzeichen kann man sich über große Entfernungen hinweg verständigen.

Ent - fernungen

Korrekturhinweis: Für jede richtige Trennung erhält der Prüfling einen Punkt.

a. Interessant ist, dass es auch farbige Rauchzeichen gibt.

Interes-sant

b. Bestimmte Indianerstämme erzeugen mit harzigen Kiefernzapfen sogar gelblichen Rauch.

(Kiefern)zap-fen

c. Hinter dem Sicherheitsfenster zeigt die Chemielehrerin, wie man grünen Rauch erzeugt.

-fens-ter

Aufgabe 14 (von Legasthenikern nicht zu bearbeiten)

5 Punkte

Setze im folgenden Text die *f ü n f* fehlenden Kommas!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Komma gibt es einen Punkt. Falsch gesetzte Kommas führen nicht zu einem Punktabzug. Werden mehr als fünf Kommas gesetzt, wird jeweils ein Punkt abgezogen.

„Ich werde Ihnen die Gefahren der Handynutzung erklären“ [,] sprach der Beratungslehrer[,], als er am Elternabend an das Mikrofon trat[,], „und Ihnen meine Bedenken darlegen.“ Auf der Grundlage von Umfragen und aufwändigen Studien erläuterte er diese Gefahren[,], bis alle wesentlichen Punkte angesprochen waren[,], und er ging dabei auf sämtliche Fragen der Eltern ausführlich ein.

Punkteverteilung:

Nr.	Kompetenzbereich / Aufgabenstellung	Punkte
I. Textzusammenfassung und Textverständnis		26
1	Erfassen wesentlicher Inhalte	6
2	Verbessern inhaltlicher Fehler	5
3	Gezieltes Entnehmen von Informationen	6
4	Erkennen der Funktion von Textabschnitten	4
5	Ermitteln von Aussagen in nicht-linearen Texten	5
II. Ausdrucksvermögen		14
6	Ersetzung durch Wörter derselben Wortfamilie	5
7	Kennen und Verwenden von Homonymen	4
8	Erklären von Redensarten	5
III. Formale Sprachbeherrschung		14
9	Ermitteln und Verbessern von Grammatikfehlern	5
10	Ermitteln von Hauptsätzen	5
11	Verwenden des korrekten Kasus	4
IV. Rechtschreibung und Zeichensetzung		14
12	Überarbeiten von Texten	6
13	Anwenden von Trennungsregeln	3
14	Ergänzen von Satzzeichen	5
Summe		68

Notenschlüssel:

68-58	57-48	47-41	40-34	33-23	22-0
Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte
Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6

Notenschlüssel für Legastheniker:

54-46	45-38	37-32	31-27	26-19	18-0
Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte
Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6